

# Blaumerle

*Monticola bleu* ° *Passero solitario*  
*Blue Rock Thrush* ° *Monticola solitarius*



vogelwarte.ch



Siegrist + Zuber

## Merkmale:

gut amselgross, kräftig; Männchen schieferblau mit dunkleren Flügeln und Schwanz; Weibchen dunkel graubraun, hell schuppig gefleckt; macht Singflüge.



Die Angaben stammen aus dem Werk 'Vögel in der Schweiz'. Das 280 Seiten umfassende Buch ist an der Schweizerischen Vogelwarte, 6204 Sempach, erhältlich.  
Preis: Fr. 58.- zzgl. Versandkosten

## Vogelgruppe:

Singvögel Drosseln

## Grösse (cm):

20

## Gewicht (g):

37-54

## Gelege (Eier):

4-5

## Brutort:

Felsnischen

## Brutdauer (Tage):

12-13

## Nestlingsdauer:

16-17

## Anzahl Bruten:

1(2)

## Zugverhalten:

Kurzstreckenzieher, Nachtzieher



## Lebensraum:

Steinbrüche



Luc Schifferli

## Nahrung:

Insekten, Spinnen, Reptilien

## Brutbestand in der Schweiz:

20-25

## Rote Liste 2001:

stark gefährdet

## Verbreitung 1996:



Wie eine kräftige, blau gefärbte Amsel sieht die Blaumerle aus - in verschiedenen Sprachen heisst sie denn auch "blaue Amsel". Viele Merkmale unterscheiden sie allerdings deutlich von ihrer schwarz gefärbten Verwandten. So ist der Gesang fanfarenartiger und hallt stark von den Felswänden zurück; häufig singt der Vogel im Flug. Mit dem kräftigeren Schnabel erwischt sie auch grössere Beute. Nicht selten sind dies Eidechsen.

Von der Sonne verwöhnte Felslandschaften sind der Hauptlebensraum der Blaumerle. Stellenweise brütet sie auch bei Ruinen oder kommt bis in die Siedlungen. Und manchmal kann man diesen Vogel auch auf einer Fernsehantenne hoch über den Dächern eines mediterranen Städtchens erspähen. Ihr Verbreitungsgebiet erstreckt sich von Nordafrika über den Mittelmeerraum und die Türkei quer über Asien bis nach Japan.

Da sehr wärmeliebend, erreicht sie die Schweiz nur im Tessin: Etwa 20-25 Paare besiedeln Steinbrüche in der Leventina und in weiter südlich gelegenen Gebieten. Die meisten Brutplätze liegen unterhalb 300 m ü.M. Die Blaumerle ist recht anpassungsfähig und lässt sich auch durch die Abbauarbeiten in den Steinbrüchen wenig stören. Das ständige Neuschaffen von Abbrüchen scheint im Gegenteil positiv, denn zu stark überwucherte Wände und aufgegebene Steinbrüche werden mit der Zeit verlassen.

Die meisten europäischen Blaumerlen sind Standvögel. Die Tessiner Vögel wandern allerdings im Herbst ab.